

LDK-21 Christopher Schriner

Tagesordnungspunkt: 4.2. LDK-Delegierte offene Plätze (11)

Liebe Freundinnen und Freunde,

Wir stehen nicht nur zu Beginn einer Klimakrise, sondern sind auch schon in einer Demokratiekrise. Was wir als Grüne im Land beschließen – egal ob in der Opposition oder in der Regierung – trägt dazu bei, wie sich diese Krise entwickelt.

Berlin-Mitte ist so etwas wie eine zeitreisende Lupe auf Fragen sozial-ökologischer Transformation. Wohnungskrise, Hitzeinseln durch zu viel Versiegelung, soziale Ungleichheit, Starkregen – wir haben das alles schon jetzt. Und wir haben Antworten entwickelt. Die Transformation unserer Städte scheitert nicht an fehlenden Ideen. Sie scheitert an Gesetzen, Verordnungen und Förderprogrammen, die nicht für die Realität der Kommunen gemacht sind. Sie scheitert aber auch an mangelnden oder fehlgeleiteten politischen Fokus.

Auf Landesebene möchte ich insbesondere meine Stimme dazu nutzen, dass wir die Unterschiede im Land Berlin als solche anerkennen und politisch adressieren: Die Lösungen, die in Mitte, X-Hain und Pankow funktionieren, sind selten die besten Lösungen für Marzahn-Hellersdorf, Spandau oder Lichtenberg.

Ich will auch, dass wir uns trauen, Gegensätze zu integrieren oder stehen zu lassen und nicht nur auf die lauteste parteiinterne Stimme zu hören oder den harmlosesten Kompromiss zu beschließen.

Und ich möchte uns auch dazu bringen, aus unseren Fach-Silos hinauszutreten und Politik mit einem informierten Pragmatismus zu betreiben, der Wirkung vor Symbol stellt.

Um unsere Demokratie zu schützen müssen wir pragmatisch zusammenarbeiten und nicht die Ränder stärken – auch wenn politisch-populistische Polarisierung oft die größte Aufmerksamkeit bringt.

Meine Erfahrungen und meine Stimme möchte ich aktiv bei der LDK einbringen um eine Politik zu gestalten, von der alle sagen, dass sie das Land Berlin nach vorne bringt.

Danke für Eure Stimme und Euer Vertrauen.



Berufliches

- Architekt, geboren 1980 in Bonn, verheiratet, drei Kinder, lebt seit 2017 mit seiner Familie in Moabit, Parteimitglied seit 2020
- 2008-2011 Mitarbeiter im Büro Uwe Schröder, Bonn
- 2008-2013 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehr- und Forschungsgebiet Raumgestaltung, RWTH Aachen
- 2013-2024 Architekt in einem Büro für Wettbewerbswesen, Stadtentwicklung und Beratung in der Projektentwicklung
- Seit 04/2024 Bezirksstadtrat für Straßen, Grünflächen, Umwelt-, Naturschutz und Ordnung im Bezirk Mitte von Berlin

Partei

- 2020 Mitglied bei den Grünen im KV-Mitte
- 2021-2024 Bürgerdelegierter im Ausschuss für Stadtentwicklung und Facility Management,
- 2022-2024 Co-Sprecher der AG Stadtentwicklung,
- 2022-2024 Delegierter im Landesausschuss und der Landesdelegiertenkonferenz und stellvertretender Delegierter in der Bundesdelegiertenkonferenz
- seit 2024 Delegierter in der Landesdelegiertenkonferenz und der Bundesdelegiertenkonferenz